

Finanzkommissar gegen Ausnahmen

Berlin. Im Streit um die europäische Bankenaufsicht hat sich EU-Finanzmarktkommissar Michel Barnier (Foto) gegen Forderungen nach Sonderregeln für kleine und mittlere Banken gestellt. Künftig müssten sich alle Institute in der Euro-Zone der Aufsicht durch die Europäische Zentralbank stellen, sagte Barnier der Welt am Sonntag. "Ausnahmen wird es einfach nicht geben."

Deutschland macht sich dafür stark, die europäische Aufsicht auf Großbanken zu beschränken. Bei nur national agierenden Instituten ohne Systemrelevanz - wie zum Beispiel Sparkassen sowie Genossenschafts- oder Förderbanken - soll es bei der nationalen Aufsicht bleiben. "Wenn wir solch eine Ausnahme genehmigen, würden alle Länder um Ausnahmen bitten", sagte Barnier. "Wir haben in den letzten Jahren erlebt, daß auch kleine und mittelgroße Banken Probleme machen können."

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/193097.finanzkommissar-gegen-ausnahmen.html>